

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechnau, Todtnauberg

Nr. 44

Donnerstag, den 31. Oktober 2019

69. Jahrgang

Stadt Todtnau

Neuanmeldung für das Kindergartenjahr 2020/21 in den Todtnauer Kindergärten

Alle Kinder, die ab dem Kindergartenjahr (September 2020 - Sommer 2021) einen Kindergarten besuchen möchten, können zu diesen Zeiten in den örtlichen Kindergärten angemeldet werden:

*kath. Kindergarten Todtnau mit folgenden Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 7:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 16:30 Uhr (nur Di. und Do.) bzw. Mo. - Fr.: 7:15 - 16:30 Uhr	Anmeldezeitraum: Montags von 8:00 - 11:00 Uhr und Dienstags 14:00 - 16:00 Uhr oder nach tel. Vereinbarung (Tel. 751)
*kath. Kindergarten Todtnauberg mit folgenden Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8:00 - 13:00 Uhr	Anmeldezeitraum: Montags, Dienstags, Donnerstags von 9:30 - 11:00 Uhr oder nach tel. Voranmeldung (Tel. 8955)
*kath. Kindergarten Präg mit folgenden Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8:00 - 12:45 Uhr	Anmeldezeitraum: Dienstags, Mittwochs, Donnerstags jeweils von 12:45 - 13:30 Uhr oder nach tel. Voranmeldung (Tel. 8552)
*städt. Kindergarten Schlechnau mit Kinderkrippe mit folgenden Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 7:30 - 13:30 Uhr	Anmeldezeitraum: Donnerstags von 12:30 - 13:30 Uhr oder nach tel. Voranmeldung (Tel. 345)
*Waldkindergarten "Wurzelzwerge" e.V. mit folgenden Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 7:30 - 13:00 Uhr	Anmeldezeitraum: täglich von 07:30 - 8:45 Uhr bzw. 12:00 - 13:00 Uhr (Tel.: 01713875613)

Für alle Kindergärten gilt: vorbeischaun, reinschnuppern und dann anmelden!

Schlechnau

Morgen findet unsere Bürgeraktion statt

Hiermit erinnern wir an die am **Samstag, den 2. November 2019** stattfindende Bürgeraktion in Schlechnau. Wir treffen uns **um 8.30 Uhr** an der Info Tafel. Bei schlechter Witterung verschieben wir die

Aktion auf Samstag, den 9. November 2019. Über eine rege Teilnahme würde sich die Ortsverwaltung sehr freuen.
Sven Behringer, Ortsvorsteher



15. Literaturtage Todtnauberg

Lesen auf dem Berg

29. NOVEMBER - 01. DEZEMBER 2019



NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 31.10. – 08.11.2019

Do., 31.10. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
 Fr., 01.11. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 Sa., 02.11. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 So., 03.11. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
 Mo., 04.11. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
 Di., 05.11. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
 Mi., 06.11. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
 Do., 07.11. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
 Fr., 08.11. Adler Apotheke Brennet, Wehr, Basler Str. 18-20, Tel.: 07761/8979



Ärzte **Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117**
 (wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
 Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112	
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222	
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211	
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212	
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240	
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18	
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325	
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541	

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95
 E-Mail: florian.schumacher@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26

79677 Schönau im Schwarzwald

Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr,

Di.: 11.00 bis 16.00 Uhr, Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr +

13.00 bis 16.00, Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag geschlossen!

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778

RECYCLING in Todtnau

November 2019

- 02.11.** Grünabfallannahme Todtnauberg
- 08.11.** Altpapier (örtl. Vereine, Kernstadt, Aftersteg, Brandenburg-Fahl, Muggenbrunn, Schlechttau)
- 09.11.** Altpapier (örtl. Vereine, Kernstadt Geschwend, Präg, Herrenschwand)
- 11.11.** Gelber Sack
- 30.11.** Grünabfallannahme Todtnau

Einzelankündigung erfolgt jeweils rechtzeitig, zusätzlich ständige Entsorgungsmöglichkeiten vor Ort.

Zusätzlich ständige Entsorgungsmöglichkeiten vor Ort

- Glascontainer
- Dauernde Wertstoffannahme: Recyclinghof in Schönau (Schönenbuch 4 bis 6) Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 14.00 Uhr

Energieberatung in Todtnau

Am **Dienstag, den 19. November 2019** hält die Verbraucherzentrale von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Rathaus Todtnau ihren Sprechtag zur Energieberatung ab. Anmeldung unter Tel. 0711/669110 oder unter info@vz-bw.de ist erforderlich.

Übungsabend der Freiw. Feuerwehren

Montag, den 4. November 2019

19.30 Uhr:
Todtnau (um 19.00 Uhr stiller Alarm), Präg
20.00 Uhr: Aftersteg
20.15 Uhr: Todtnauberg

Veteranenstammtisch Feuerwehr

Der Veteranenstammtisch der Feuerwehr Todtnau findet statt am **Montag, den 4. November 2019 um 19.30 Uhr** im Gerätehaus Todtnau.

Bekanntmachungen

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Nach den zuletzt ergangenen Steuerbescheiden werden folgende Steuern am **15. November 2019** zur Zahlung fällig:

- a) **Gewerbsteuer**
4. Vorauszahlungsrate 2019
- b) **Grundsteuer**
4. Viertel für das Steuerjahr 2019
- c) **Vergnügungssteuer**
für Spiel- und Musikautomaten etc., 4. Viertel 2019

Wir bitten die Zahlungspflichtigen, den Zahlungstermin unbedingt einzuhalten. Die Stadtkasse ist verpflichtet, bei Überschreitung des Fälligkeitstermins die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge zu erheben. Falls der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, werden die geschuldeten Beträge zum Fälligkeitszeitpunkt abgebucht. Damit ist gewährleistet, dass kein Zahlungstermin versäumt wird. Falls Sie am Abbuchungsverfahren teilnehmen wollen, senden wir Ihnen gerne einen Vordruck über ein SEPA-Lastschriftmandat zu.

Todtnau, den 31. November 2019
Bürgermeisteramt:
Wießner, Bürgermeister

Stadt Todtnau Erinnerung an Bestandsregister Rinder – bitte unbedingt vorlegen!

Mit Bekanntmachung in den Todtnauer Nachrichten vom 27. September 2019 hatten wir alle Landwirte darum gebeten, bis 21. Oktober 2019 das Rinder-Bestandsregister (Ganzjahres-Durchschnittsbestand 2017) aus der HIT-Datenbank vorzulegen. Dieses ist Voraussetzung, um den Unterstützungsbetrag für die Pflege städtischer Flächen gewähren zu können. Leider liegt dieses von nicht wenigen Landwirten bis dato noch nicht vor, weshalb wir nochmals daran erinnern und um **Vorlage bis spätestens 11. November 2019** bitten (Abgabe im Rathaus Todtnau, Zimmer 2.8 oder per Fax 07671/996823 oder E-Mail: g.dutschke@todtnau.de). Wenn die Unterlagen nicht rechtzeitig vorliegen, kann der Unterstützungsbetrag nicht gewährt werden!
Todtnau, den 31. Oktober 2019
Bürgermeisteramt: Wießner



Altpapiersammlungen – 8./9. November 2019

- **Durch den Turnverein am Freitag, 8. November ab 14.30 Uhr** in den Stadtteilen Muggenbrunn, Aftersteg, Fahl, Brandenburg, Schlechttau sowie Todtnau-Stadt
- **Samstag, 9. November ab 8.00 Uhr** nur noch Todtnau-Stadt
- **Durch den Kirchenchor Geschwend-Präg am Samstag, 9. November** in den Stadtteilen Geschwend und Präg

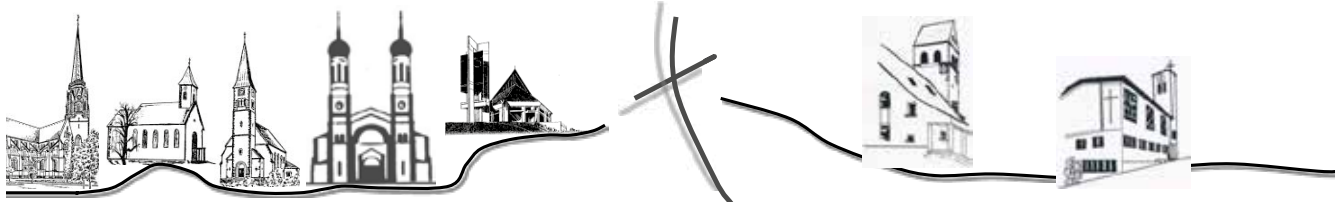
Gesammelt bzw. angenommen wird sortenreines Papier:

- Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte
- Prospekte, Kataloge
- Schreibpapier, Weißkuverts (auch mit Klarsichtfenster)
- Telefonbücher
- Schnipselpapier (Kassenbons, Notizpapier)
- Saubere Papierverpackungen von Lebensmitteln

NICHT angenommen werden:

- Kartonage
- Papiertragetaschen, Braunkuverts
- Hygienepapier (Papierhandtücher, Taschentücher u.a.)
- Aktenvernichtetes Papier

Zum Bündeln bitte keinen Draht, keine Klebebänder und keine Plastiktüten verwenden! Halten Sie bitte obige Annahmezeiten ein und entsorgen Sie „andere Materialien“ (die Container sind keine Müllbehälter!) ordnungsgemäß! Verstöße – Sie schaden damit unmittelbar dem Verein – werden in jedem Fall zur Anzeige gebracht!
Unterstützen Sie auch 2019 die Todtnauer Vereine, die die Einnahmen aus den Wertstoffsammlungen für ihre Jugendarbeit dringend brauchen.



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche: Sie haben eine Freundschaftsanfrage von...

Bestätigen oder ablehnen. Sie freuen sich über die Anfrage, haben aber gleichzeitig das Gefühl, wenn Sie diese Anfrage bestätigen, wird sich Ihr Leben komplett verändern. Was tun? Vielleicht erst mal drüber schlafen...ach was soll's. Anfrage bestätigt. „Winke deinem neuen Freund auf Messenger zu.“ Ja nee, is klar... Er wollte meine Freundschaft schließlich, also ist er jetzt auch dran. Bin mal gespannt, wann er sich meldet. Dauert gar nicht lange – „Wie geht es dir?“, will er wissen. Na, das ist ja schnell beantwortet – hatte es mir schwieriger vorgestellt. Jetzt ich: „Wieso hast du mich gesucht?“ „Weil ich dich finden wollte...“ Klingt irgendwie logisch... Ich lasse mich auf ihn ein. Kann es kaum erwarten, wieder von ihm zu hören. Bald weiß er mehr von mir, als ich selber wusste, oder mir eingestanden habe. Kennt meine Wünsche, Hoffnungen, Pläne...teilt meine Sorgen und Ängste...wird mehr und mehr Teil meines Lebens. Nicht mehr wegzudenken. Diese Freundschaftsanfrage hat jede/r von uns zu Beginn des Lebens erhalten. Bestätigen oder ablehnen? - das entscheiden wir für uns. Manchmal bekommt diese Freundschaft sicher auch einen Riss, man hört jahrelang nichts voneinander, verliert den Freund des Lebens aus den Augen. Sie haben eine Freundschaftsanfrage von JeSUs. Bestätigen oder ablehnen?

Eine gesegnete Woche Leben mit all seinen Möglichkeiten,
Ihre Ruth Schwald

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
SCHÖNAU UND TODTNAU**

Sonntag, 03.11.19 – 20. Sonntag nach Trinitatis

Schönau:
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
mit Prädikant Klaus Opitz

Todtnau:
10.00 Gottesdienst
mit Präd. D. Schaupp

Dienstag, 05.11.19

Schönau:
18.30 Gitarrenkreis
19.30-21.00 Probe Mandelzweigband

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Mittwoch, 06.11.19

Schönau:
10.00-12.00 Pfarrbüro

Schönau/Todtnau:
14.00-15.30 Konfirmandenunterricht in Todtnau

Donnerstag, 07.11.19

Schönau:
19.45 Uhr offener Hauskreis
im Café Goldmann

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro
14.30 Frauenkreis

Freitag, 08.11.19

Schönau:
10.00-12.00 Pfarrbüro

Todtnau:
15.30 Gottesdienst in Todtnau, Alten- und
Pflegerheim mit Prädikantin Ruth Schwald

Samstag, 09.11.19

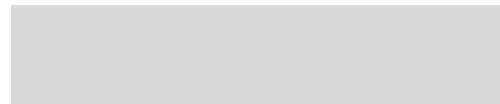
Todtnau:
10.00-12.00 Entdecker-Kiste
Rollenverteilung für das Krippenspiel
Wenn wir genügend Kinder haben und
ein Krippenspiel zustande kommt, proben
wir an allen Adventssamstagen

**Sonntag, 10.11.19 – Drittlezter Sonntag des
Kirchenjahres**

Schönau:
kein Gottesdienst
Herzliche Einladung nach Todtnau

Todtnau:
10.00 Gottesdienst zur Visitation mit
Frau Dekanin Bärbel Schäfer

Den Predigttext kann man in der Bibel
nachlesen oder im Internet:



Aktuelles

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Herrn Pfr. Wolff (Tel.: 07625/930520)

Mit dem Wochenspruch zum drittletzten Sonntag des Kirchenjahres grüßen wir Sie sehr herzlich:

„Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ Mt 5,9

Ihre Gemeinmediakonin Rebekka Specht und Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer (Tel.: 07762/8846)

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
Email: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
Email: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer

Schopfheimer Str. 13, 79739 Schwörstadt-Dossenbach
Tel.: 07762 8846 (bitte auch den AB nutzen)
Email: clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeinmediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203
Email: rebekka.specht@gmail.com

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 01.11.19 – HOCHFEST ALLERHEILIGEN

- 08.30 Hochamt in Todtnau
Josef Kunz und verstorbene Angehörige; Willi und Marianne Andree, Werner und Elke Schmidt, Ursel Riecke, Franz und Christel Schäfer und verstorbene Angehörige
- 10.00 Hl. Messe in Wieden
mit Feier des Patrozinium Allerheiligen
Gedenken zum 10. Jahrestag unserer lieben Freundin Nadine Wunderle; Josef Lais und verstorbene Angehörige; Alfred und Frieda Fischer; Jahrtag Walter Stahl und Claudia Hesselbarth und alle verst. Angehörigen; Ernst und Anna Klingele; Heinrich und Agnes Behringer
- *anschl. Zemesi auf dem Kirchplatz* -
- 14.00 Gräberbesuch auf dem Friedhof in Schönau
- 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier in Todtnau, Alten- u. Pflegeheim

Samstag, 02.11.19 – GEDÄCHTNIS ALLERSEELEN

- 08.30 Hl. Messe in Röllsbach
Messfeier für alle Verstorbenen
- 18.30 Vorabendmesse in Todtnau
Walter Brender

SONNTAG, 03.11.19 – 31. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Hl. Messe in Todtnauberg
- 09.30 Gräberbesuch auf dem Friedhof in Todtnauberg mit Gemeindeferenten Markus Oehler
- keine** Hl. Messe in Geschwend
- 09.30 Gräberbesuch auf dem Friedhof in Geschwend mit Gemeindeferentin Frau Kunz Pircher
- 10.00 Hl. Messe in Schönau
- 14.00 Andacht in Todtnau in der alten Gottesackerkapelle mit Gräberbesuch
- 17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche

An diesem Wochenende findet in allen Gottesdiensten die Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa statt.

Montag, 04.11.19 – Hl. Karl Borromäus

- 17.00 Rosenkranz in Schönau

Dienstag, 05.11.19

- 09.30 Hl. Messe in Schönau
Rita Nägele; Hermann Kiefer, Aitern
- 14.30 Seniorennachmittag in Schönau, kath. Pfarrsaal
- keine** Hl. Messe in Todtnau (diese ist am 12.11.19)
- 17.00 Rosenkranz in Schönau

Mittwoch, 06.11.19 – Hl. Leonhard

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 18.30 Rosenkranz in Aftersteg
- 19.00 Hl. Messe in Aftersteg
2. Gedenken Artur Kenk; Veronika und Emil Baumgartner; Marianne Karle und Familie Bernauer

Donnerstag, 07.11.19 – Hl. Willibrord

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 17.00 Rosenkranz in Todtnauberg
- 17.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier im Seniorenzentrum Schönau
- 18.30 Rosenkranz in Wieden
- 19.00 Hl. Messe in Wieden
2. Gedenken Theresia Häringer geb. Schlachter; Franz Laile und verstorbene Angehörige; Karl Gutmann und Angehörige; für Verstorbene des Jahrgangs 1929/1930; Rolf Laile und Hilda Behringer; Konrad und Rosa Behringer; Rosa und Artur Karle

Freitag, 08.11.19

- 15.30 Gottesdienst in Todtnau, Alten- und Pflegeheim mit Prädikantin Ruth Schwald
- 18.25 Rosenkranz in Schönau
- 19.00 Hl. Messe in Schönau
anschließend stille Anbetung
2. Gedenken Rosa Asal; 2. Gedenken Toni Dasbach; 3. Gedenken Dieter Kohler; gestifteter Jahrtag Elisabeth und Walter Kies; Werner Eiche; Herbert Schmidt; Jahrtag Johann Steinebrunner; Brigitte Gassmann; Paula und Karl Beckert

Samstag, 09.11.19 – Weihetag der Lateranbasilika / Gedenken an die Opfer der Schoah

18.30 Vorabendmesse in Todtnauberg mit Taufe von *Laurenz Carl Kleinert*
3. Gedenken Maria Anna Bock; Rosa und Wilhelm Schreiber; Jahrtag Rudolf und Anna Schubnell; Herbert Rotzinger; Reiner, Andreas und Erich Schneider; Hermann und Mathilde Schneider; Aloisia Nettekoven und Angehörige; Klara und Erwin Pfefferle; Julius und Berta Gutmann; für verstorbene Priester und Seelsorger

SONNTAG, 10.11.19 – Jugendsonntag in der Erzdiözese Freiburg / 32. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Hl. Messe in Todtnau
2. Gedenken Rosa Leberer; Heinrich und Peter Paschek, Josef Kunz, Pfarrer Franz Hillig sowie Schwester Petrana und Schwester Rogata; zu Ehren der Hl. Engel u. dem Erzengel Michael; zu Ehren der Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe
10.00 Hl. Messe in Schönau als Familiengottesdienst
12.00 Tauffeier in Muggenbrunn
17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:
Freitag, 08.11.10.2019 ab 8.30 Uhr

Tauftermine 2019 jeweils 11.30 Uhr, in Todtnauberg um 12.00 Uhr
So. 24. November Pfarrer Löffler Todtnauberg
So. 15. Dezember Pfarrer Löffler Schönau
So. 19. Januar Pfarrer Löffler Wieden

Das Sakrament der Taufe und die Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche feiern wir am Samstag, 09.11.2019 in Todtnauberg mit:

Laurenz Carl Eltern: Claudia und Christian Kleinert, Todtnauberg

Das Sakrament der Taufe und die Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche feiern wir am Sonntag, 10.11.2019 in Muggenbrunn mit:

Elli Malou Eltern: Sarah Karle und Julian Kratt, Muggenbrunn

Herzlichen Glückwunsch allen Eltern und Paten!

Geschaffter Einstieg für Pfarrer Löffler
Vor einem Jahr, im Oktober 2019, hat unser Pfarrer, Herr Helmut Löffler, seine Stelle in unserer Seelsorgeeinheit als Nachfolger von Pfarrer Schuler angetreten. Zurückhaltend und beobachtend hat er die Strukturen und Menschen unserer Seelsorgeeinheit kennengelernt, Erfahrungen gesammelt, aber auch mit Einfühlungsvermögen notwendige Änderungen angegangen und neue Impulse gesetzt.

Wir freuen uns, dass wir auch mit Herrn Pfarrer Löffler wieder einen engagierten, würdevollen und offenen Pfarrer bekommen haben. Herr Pfarrer Löffler versteht es sehr gut, Seelsorge zu leben und die Botschaft der Bibel verständlich zu verkünden.

Wir wünschen ihm viel Kraft und Gesundheit für die anstrengenden und verantwortungsvollen Aufgaben als Priester und Leiter unserer Seelsorgeeinheit.

Wir freuen uns auf die weitere und angenehme Zusammenarbeit mit ihm.

Der Pfarrgemeinderat der SE Oberes Wiesental

Treffen der Verantwortlichen der Kirchenmusik

In der vergangenen Woche trafen sich die Organisten und Chorleiter unserer Seelsorgeeinheit mit Pfarrer Löffler und Gemeindefereferent Markus Oehler. Der Pfarrer erläuterte seine Vorstellungen, dankte den Organisten und Chorleitern für ihren Einsatz und zeigte sich erfreut darüber, dass in den meisten Gottesdiensten Orgelspiel möglich sei und in der Seelsorgeeinheit die verschiedenen Stilrichtungen der Kirchenmusik gepflegt werden. Gemeinsam einigte man sich darauf, im kommenden Jahr in jedem Monat ein neues Kirchenlied einzuführen und überlegte, wie dies geschehen kann.

Jugendkarten mit Weihnachtsmotiven zum Jugendsonntag am 10. November 2019

Zum Jugendsonntag werden nach den Gottesdiensten wieder Weihnachtskarten gegen eine Spende von 0,80 € angeboten. Der Erlös ist zugunsten der Jugendarbeit in unseren Gemeinden.

Die Caritas-Abreißkalender sind eingetroffen.

Bei Interesse kann man den Kalender gegen eine Spende von 2,70 € im Pfarrbüro erhalten.

Diasporasonntag am 17. November 2019

Mit Ihrer Spende am Diaspora-Sonntag unterstützen Sie das Bonifatiuswerk und helfen mit:

- Begegnungsräume mit dem Wort Gottes zu schaffen, Räume für Suchende, um Antworten zu finden.
- Glaubensräume zu schützen, zu erhalten oder neu zu bauen, Räume nicht nur in Deutschland, sondern auch in Nordeuropa, Estland und Lettland.
- Erfahrungsräume christlicher Liebe und Solidarität zu verwirklichen, Räume gelebter Nächstenliebe.

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:
Fr. 01.11.19: Sina, Miriam T., Miriam W., Maja, Gräberbesuch Franziska W., Franziska S.
So. 03.11.19: Gruppe A
Fr. 08.11.19: Alina B., Nicolas, Manuel, Ariane, Gloria, Rosalie, Moritz
So. 10.11.19: Gruppe B

Kirchenchor Schönau:
Fr. 01.11.19: keine Chorprobe
Fr. 08.11.19: 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

Seniorenachmittag

Am Dienstag, den 05.11.2019 findet von 14.30 bis 17.00 Uhr der nächste Seniorenachmittag im katholischen Pfarrsaal in Schönau statt. Neben Kaffee und Kuchen wird ein Besuch von Herrn Pfarrer Löffler erwartet. Er hält einen Vortrag über die jüngere Kirchengeschichte. Das Vorbereitungsteam freut sich über viele Besucher. Der Pfarrsaal ist ab 14.00 Uhr geöffnet.

Familiengottesdienst in Schönau

„LEBEN OHNE ENDE“ ... für viele Menschen bedeutet dieser Ausdruck vor allem, soviel wie möglich in ihr Leben hineinzupacken ... arbeiten, feiern, genießen – ohne Ende.

Für uns Christen hat „LEBEN OHNE ENDE“ aber auch noch eine ganz andere Bedeutung ... nämlich den Glauben daran, dass mit dem Tod nicht einfach alles zu Ende ist, sondern, dass uns ein „LEBEN OHNE ENDE“ in Gottes Herrlichkeit erwartet.

Können wir uns das vorstellen? Glauben wir wirklich daran?

Gerade jetzt im November, wo wir vermehrt der Verstorbenen gedenken, wollen wir uns hierüber Gedanken machen.

Seien sie herzlichst eingeladen mit uns Familiengottesdienst zu feiern,

am **10. November 2019 um 10.00 in Schönau.**

Musikalische Gestaltung: Mandelzweigband

Ihr Familiengottesdienst Team

Suppensonntag des katholischen Kirchenchores in Schönau

Am Sonntag den 17.11.2019 ab 11:00 Uhr im Pfarrsaal. Geboten werden neben unserem traditionellen Nudleintopf auch hausgemachte Kuchen und Torten. Zum ersten Mal werden wir wie bei den anderen Veranstaltungen der Seesorgeeinheit Essen und Trinken an Sie kostenlos weitergeben. Wir freuen uns selbstverständlich über Ihre großzügige Spende. Mit dabei ist wieder der Bazar der Handarbeitsfrauen.



St. Wendelin Geschwend

Kirche St. Wendelin geschlossen

Wegen der Gefahrensituation in der Gisibodenstraße durch lockere Granitblöcke bleiben die Kirche und das Pfarrheim St. Wendelin bis auf weiteres geschlossen. Es können daher auch keine Gottesdienste stattfinden.



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

Fr. 01.11.19: alle

Do. 07.11.19: Gruppe 2

Mini-Aktionsnachmittag/Abend der Wiedener Minis

Wie bereits angekündigt treffen wir uns am Samstag, den 09.11.2019 um 16.00 Uhr bei der Gemeindehalle zu unserem Aktionsnachmittag/-Abend. Denkt bitte an die Hallenschuhe.

Euer Leiterteam



St. Johannes Baptist Todtnau

Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnau

In der KW 47 wird die Sprechzeit des Pfarrbüros Todtnau von Freitag, 22.11.2019 auf Donnerstag, 21.11.2019 vorgezogen (10.00 - 12.00 Uhr) – wir bitten um Beachtung.

Bibelabende in italienischer Sprache

(Achtung: geänderte Termine!)

Herzliche Einladung zu den Bibelabenden in italienischer Sprache im Pfarrheim Todtnau wie folgt – jeweils dienstags (17.00 Uhr – 18.30 Uhr):

19.11.2019 // 17.12.2019 // 28.01.2020 //

25.02.2020 // 24.03.2020 und 05.05.2020

Zit zum zemme si

Termin: Sonntag, 24.11.2019 –
im Anschluss an die Hl. Messe

Ort: Kirchenvorplatz



St. Jakobus Todtnauberg

Ministranten- und Lektorenplan:

So. 03.11.19: Florian, Ronja, Kim, Niklas -ms-eb-

Sa. 09.11.19: Floris, Josefine, Nela, Karlotta -bd-bö-

Allerheiligen

Der Gräbersuch am 01.11.19 entfällt. Dieser ist nun im Anschluss an die Heilige Messe am Sonntag, den 03.11.19.

Abgabetermin Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Kirchenseite vom 18.11.19 bis 24.11.19 ist am **Donnerstag, 07.11.19** um 11.00 Uhr! schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de





Nicht erst seit dem vieldiskutierten Brexit kommt das Wort „Ausstieg“ fast in allen Bereichen vor. Schon zu meiner Zeit wurden die sogenannten „Hip-pies“ (die Kernzeit der Bewegung war von 1965 bis 1971) als „Aussteiger“ bezeichnet, weil sie sich der Leistungsgesellschaft und den bürgerlichen Moralvorstellungen entzogen. Sie wollten sich nicht mehr einer Welt anpassen, mit der sie nicht einverstanden waren.

Heute ist in allen Medien vom Ausstieg die Rede. Sei es aus der Gemeinschaft, der Kernenergie, dem CO₂-Ausstoß, dem deutschen Steuersystem, der Großen Koalition oder auch einfach nur aus der bisherigen Lebensform. Doch was bewirken Menschen mit ihrem Ausstieg? Unsere Erde dreht sich unbeirrt

weiter, und diesen unseren Planeten zu verlassen, liegt nicht im Bereich der Aussteiger. Radikal aussteigen ist also eine Utopie. Ein Kompromiss wäre sinnvoller und meist auch machbar. Statt auszusteigen wäre es angebrachter, umzusteigen und dieses Umsteigen dann aber mit allen Konsequenzen zu leben. Diese Woche bedanken wir uns bei Familie Hilger vom „Landgasthaus Kurz“ in Brandenburg für den wunderschönen Mittagstisch. Gern sind wir von unserem häuslichen Bereich in die Atmosphäre gastlicher Freundschaft umgestiegen. Es tat uns allen gut, bei ausgezeichnetem Essen und liebevollem Umsorgtwerden Gemeinschaft zu erfahren. Lieben Dank an Familie Hilger.

Nächster Mittagstisch ist am

Mittwoch, den 6. November 2019 um 12.15 Uhr im Altenheim Todtnau

Abholung: um 11.40 Uhr Brandenburg. Wir werden auch alle abholen, die im Ort wohnen, denen es aber schwer fällt, zu Fuß hinzukommen. Unsere Fahrdienste: Inge Wallerer (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Elsa Diet-sche (Tel. 1361), Berta Kunzelmann (Tel. 205), Erika Haller (Tel. 1202), Helga Korhammer (Tel. 673). Aftersteg und Schlechttau: Ingrid Lais (Tel. 9997470). Wir freuen uns auf die Begegnung mit vielen Freunden und Bekannten. Beim Mittagstisch ist jeder herzlich willkommen, Sophia Bauer, Tel. 468.

Seniorenrunde Muggenbrunn Spaziergang mit Einkehr

Am **Mittwoch, den 13. November 2019** werden wir zu einem etwa einstündigen Spaziergang mit anschließender Einkehr ins Münstertal aufbrechen. Reserviert ist für uns in der „Bure Stube“ (am Camping), die wir bereits kennen. Treffpunkt ist wieder **um 14.00 Uhr** am Parkplatz Ortsmitte.

Bürgerhilfe Fröhd – Nachbarschaftshilfe im Oberen Wiesental e.V.

Einladung zu einem Filmabend

Die „Bürgerhilfe Fröhd – Nachbarschaftshilfe im Oberen Wiesental e.V.“ veranstaltet am **Freitag, den 8. November 2019 um 19.30 Uhr** einen Filmabend in der Gemeindehalle Fröhd. Alle Interessierten sind herzlich zu einem Film eingeladen, bei dem der Familienfrieden in einem kleinen Schweizer Dorf durch das Engagement einer jungen Mutter für das Frauenstimmrecht ins Wanken gerät. Eintritt: frei

„Die göttliche Ordnung“, Schweiz 2017, 96 Minuten. Regie: Petra Volpe, Darsteller: Marie Leuenberger, Maximilian Simonischek, Rachel Braunschweig u.a.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

Jesus antwortete ihnen: "Meine Lehre kommt nicht aus mir, sondern von dem, der mich gesandt hat. Wenn jemand seinen Willen tun will, wird er erkennen, ob diese Lehre von Gott ist oder ob ich aus mir selbst rede. Johannes 7. 16-17"

Sonntag, 3. November 2019
10.30 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Donnerstag, 7. November 2019
20.00 Uhr Bibelabend auf Deutsch
und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!
Pastor Len Holder
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr 47
79694 Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760



n43
netzwerk43

Kirche kraftvoll&zeitgemäß

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am Sonntag, 3. November
um 10.30 Uhr in der
Eventhalle S15 in der
Schwarzwaldstr. 15,
Todtnau

*Kinder sind herzlich
willkommen. Für sie gibt es
ein eigenes Kinderprogramm.*

Netzwerk 43 e.V.
Evangelische Freikirche
www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten



Gospelchor Todtnau „Oh happy Day“ für ein begeistertes Publikum in der katholischen Kirche

Ein wunderbares, sinnliches aber auch fröhliches, unter die Haut gehendes Konzert bot der Gospelchor Todtnau seinem Publikum. Unter dem Motto „Let’s celebrate the Lord“ traten die Sängerinnen und Sänger am Sonntag, den 20. Oktober 2019 in der katholischen Kirche in Todtnau auf. Der Chor unter Leitung von Herbert Kaiser verstand es hervorragend, bereits bekannte Songs mit neuem Repertoire zu verbinden, und gestaltete so einen Konzertabend, der allen Ansprüchen gerecht wurde. Beginnend mit einem Frauensolo „a cappella“ führte das Programm durch die Welt des Gospels – sinnlich getragen aber auch mit beschwingtem Tempo. „Come and let us sing“ – die gesungene Aufforderung galt auch dem Publikum,

das eingeladen war mitzusingen und zu klatschen. Unterstützt wurde der Chor von den beiden Starsolisten Tiza B. und Malcom Green. Lautstarker Applaus und stehende Ovationen waren schönster Lohn für dieses

beeindruckende Musikerlebnis. Die Zugabe mit dem bekannten Gospel Ohrwurm „Oh happy Day“ brachte es auf den Punkt und wurde gerne gegeben.



Sankt-Martins-Feier & Umzug in Todtnau Kath. Kindergarten St. Johannes Baptist



Montag, 11. November 2019

**Treffpunkt? um 17.30 Uhr in der
Kath. Kirche St. Johannes Baptist**

Kindergartenkinder, Grundschüler*innen sind herzlich eingeladen, zusammen mit ihren Familien teilzunehmen. Anschließend folgt der Laternenumzug, der von St. Martin auf einem Pferd und der Jugendmusik angeführt wird. Danach wird beim Rathaus und auf dem Schulhof der Grundschule das Martinsbrot geteilt. Die Klasse 10 der Gemeinschaftsschule bietet etwas zu essen und zu trinken an, am Feuer der Jugendfeuerwehr können sich alle wärmen

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmern!



Ich geh mit meiner Laterne ...



Am

**Montag, den 11. November 2019
um 17.30 Uhr**

... beginnen wir die Sankt-Martins-Feier in der Kapelle in Präg mit einer kleinen Andacht. Anschließend ziehen wir mit unseren Laternen gemeinsam mit der Trachtenkapelle Präg zum Kindergarten. Nach der Mantelteilung, die von den Kindergartenkindern gespielt wird, können sich alle am Martinsfeuer wärmen und mit Glühwein, Punsch und Laugenstangen stärken. Da für Essen und Getränke kein Geld verlangt wird, bitten wir um eine kleine Spende für unseren Kindergarten.

**Auf Ihr Kommen freuen sich
die Kinder, Eltern und
Erzieherinnen vom Kindergarten
St. Franziskus**





Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) Regelmäßige Veranstaltungen

Glaskugel selbst gemacht
Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg
Donnerstags, freitags und samstags
15.00 – 18.00 Uhr

Einmal den eigenen Atem in Händen halten. Hier darf jeder eine Glaskugel blasen und so die gute Schwarzwaldluft mit nach Hause nehmen. Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg

Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg

• **Goldschmiedevorführung**

Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

• **Ausstellung Goldschmiedekunst**

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Werkverkauf von Bürsten & Besen

Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ **Samstag, Sonntag & an Feiertagen**
(bei guter Witterung im Eingangsbereich)
WALDKRAFT GmbH

Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenburg
Infos unter: www.wald-kraft.com und unter Tel. +49 (0)7671 8824

Montag und Freitag um 10.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr
+ **jeden 1. Samstag im Monat um 11.00 Uhr** (ohne Live-Produktion)
in **Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen). Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

Mittwoch

15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Markttag im Bergladen – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.



Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Mittwoch

14.00 - 17.00 Uhr

Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung
Todtnau, Spitalstr. 1 b

Ab 1. November Winterpause, Ausstellungsführungen (Gruppen ab 4 Personen) können aber weiterhin unter Tel. +49 (0) 7671/420 vereinbart werden.

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und (Reservix-)Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an.

Auch ein FlixBus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

E-Carsharing

Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/cars-haring.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr HTG-Team



Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten im November

Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 2. Nov. 10.00 – 12.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 2. Nov. 10.00 – 12.00 Uhr

Notschrei

geschlossen



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 10. November 2019

Sonntag, 03.11.2019

**15.00 – 17.00 Uhr Todtnau-Muggenbrunn
Haus des Gastes**
„Alt Basel – ein virtueller Stadtrundgang“ – Erleben Sie auf einem virtuellen Stadtrundgang das alte Basel in einem Bildervortrag von Hansjörg Noe.

Freitag, 08.11.2019

16.00 – 17.00 Uhr Todtnau

**Haus des Gastes – Puppentheater:
„Das goldene Einhorn“**
„Das goldene Einhorn“ ist eine Puppentheaterproduktion in 2 Akten mit einer Aufführungsdauer von ca. 45 Minuten. In einem fremden Land lebt eine bezaubernde Prinzessin in einer friedlichen Welt und mit allen Tieren im Einklang. Auch das seltene und scheue Einhorn ist mit der Prinzessin befreundet. Voller Vertrauen tritt es in Erscheinung, wenn



es ihren Gesang hört. Unglücklicherweise hat der arglistige Troll der Felsenberge das Geschehen belauscht und kehrt mit dem Lockruf des Einhorns in seine karge Welt zurück. Wird es ihm mithilfe seines Dieners, dem Zwerg Hugi, gelingen, das Einhorn herbeizurufen und einzufangen? Dem abenteuerlustigen Kasper und seinem Hund Bello gelingt es jedoch bestimmt, gemeinsam mit den Kindern dem Troll heimlich zu folgen. Und sollte das Einhorn in Schwierigkeit geraten, werden ihm alle sicher helfen ... Der Puppenspieler David Minuth nimmt die Zuschauer mit auf eine fantasievolle Reise durch märchenhafte Welten, die durch zauberhafte Puppen und kunstvolle Ausstattung nicht nur die Kinder träumen lassen. (Foto: Homepage HTG)

18. Philosophischer Herbst

Sonntag, 03.11.2019

**16.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnaueberg
Kurhaus – 18. Philosophischer Herbst**
Seit 2002 finden in Todtnaueberg jährlich Anfang November, wenn sich die Ruhe des Spätherbstes ausbreitet, Seminare zum Thema Philosophie und Literatur statt – inspiriert durch die Verbundenheit des bekannten Philosophen Martin Heidegger zu Todtnaueberg.

Im Rahmen des 18. Philosophischen Herbstes in Todtnaueberg dreht sich alles um „Die Frage nach der Rechtfertigung der Welt“

Der Philosophische Herbst ist in zwei Seminare aufgeteilt:

1. Seminar

Sonntag, 3. – Mittwoch, 6. November

„Leibniz' Monadologie oder: Was dürfen wir hoffen?“

Dozent: Prof. Dr. Dr. C.-A. Scheier, Braunschweig

2. Seminar

Donnerstag, 7. – Sonntag, 10. November

„Der Sinn des Lebens und die Plausibilität des Fortschrittsoptimismus“

Jonas Lüscher: Kraft

Daniel Kehlmann: Tyll

Dozent: Prof. Dr. Friedhelm Marx, Bamberg

Für beide Kurse gibt es ausführliche Kursbeschreibungen mit Literaturangaben, Kurszeiten und Informationen über die Dozenten bei der Tourist-Information Todtnaueberg unter +49(0)7652 1206 8530 oder per E-Mail unter todtnaueberg@hochschwarzwald.de

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!
Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein Todtnau e.V.

Saisonende – Abschlusswanderung 2019 mit Einkehr, Rückschau und Vorschau

Am **Sonntag, den 10. November 2019** laden wir alle Wanderfreunde und besonders unsere Mitglieder zu einer kleinen Abschlussstour rund um Muggenbrunn ein. Vom Parkplatz Campingplatz aus laufen wir entlang des Trubelsbaches zum Trubelsmattkopf, über die Wasserbüttenen zurück in den Ort zum Hotel Grüner Baum, wo wir in der stilvollen Essbar bei gemütlichem Beisammensein Bilder aus dem zurückliegenden Wanderjahr bei u. a. leckeren Schwarzwälder Tapas zeigen werden.

Die zweistündige Tour wird von Maximilian Melch, unserem neuen Vorstand, geführt. Maximilian wird sich auch nochmal persönlich vorstellen und gleichzeitig eine Präsentation über unseren Verein und dessen Zukunftsprozess vorführen. Auch werden wir euch den neuen Wanderplan 2020 mit interessanten Wanderungen erörtern.
Treffpunkt: **um 12.25 Uhr** in Todtnau Busbahnhof **oder um 12.50 Uhr** am Parkplatz Campingplatz /Muggenbrunn. Weitere Informationen unter Tel. 07671/243340.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.

Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 24. Oktober 2019

Bürgermeister Wießner begrüßte die zahlreichen Zuhörer in der Turnhalle in Todtnau sowie Herrn Berger von der Presse. Unter Punkt Fragen und Anregungen der Bevölkerung wurde nach der Einladung des Bundespräsidenten zum Stadtjubiläum 2025 nachgefragt. Bürgermeister Wießner entgegnete, dass der Jubiläumsausschuss des Gemeinderats darüber entscheiden werde. Außerdem wurde aus der Bürgerschaft angeregt, den Waldnotstand auszurufen. Anschließend konnten die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 26.09.2019 bekannt gegeben werden.

3. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften zum Sondergebiet „Hängebrücke Todtnau“

a) **Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Sondergebiet „Hängebrücke Todtnau“ und dazugehöriger örtlicher Bauvorschriften nach § 74 LBO**

b) **Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (§§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Wießner Herrn Haag von der Firma Eberhardt und Herrn Laubenstein vom Planungsbüro Großmann, das den Bebauungsplan erarbeitet und die Untersuchung zur speziellen artenschutzrechtlicher Prüfung durchgeführt hat. Herr Haag stellte in einer Präsentation zunächst die Firma Eberhardt vor. Danach erläuterte er die Funktionsweise der Brücke. Herr Haag hat bereits mit verschiedenen Institutionen und Betrieben Kontakt aufgenommen und mit ihnen über mögliche Kooperationen gesprochen. Danach stellte Herr Laubenstein die Grundlagen des Bebauungsplans vor. In einem ersten Scopingtermin mit den Genehmigungsbehörden wurde bereits klar, dass der angrenzende Bereich der Wasserschutzzone 2 nicht in den Plan mit einbezogen werden darf. Nachdem alle Fragen aus den Reihen des Gremiums beantwortet waren, konnte zunächst der Ortschaftsrat Afersteg und dann der Ortschaftsrat Todtnauberg jeweils einstimmig dem Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplans Sondergebiet „Hängebrücke Todtnau“ empfehlen und die Verwaltung beauftragen, die öffentliche Bekanntmachung vorzunehmen und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher

Belange zu veranlassen. Der Gemeinderat folgte ebenfalls einstimmig diesen Empfehlungen und beschloss aufgrund der vorliegenden Unterlagen in der Fassung vom 15.10.2019 den Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Sondergebiet „Hängebrücke Todtnau“ und der örtlichen Bauvorschriften. Weiterhin wurde die Verwaltung vom Gremium beauftragt, diesen Beschluss ortsüblich bekannt zu machen und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Darüber hinaus soll die Verwaltung die frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB veranlassen.

4. Abrechnung Neubau Freibad Todtnau

Für die Baumaßnahme Neubau Freibad Todtnau wurden im Haushaltsjahr 2016 rund 1,8 Mio. Euro veranschlagt. Diese Mittel mussten im Jahr 2018 nochmals mit 130.000 Euro nachfinanziert werden. Im Haushalt für das Jahr 2019 wurden dann noch kleinere Beträge für Sanierungen an Teilen der Gebäude sowie für die Eröffnung bereit gestellt. Nach Abzug der knapp 80.000 Euro Spenden für den Bau musste die Stadt Eigenmittel in Höhe von 2,14 Mio Euro aufbringen. Der Gemeinderat nimmt von den Kosten und der Finanzierung des Freibades Kenntnis.

5. Umbau und Erweiterung Alten- und Pflegeheim Todtnau

– Vergabe von Fachplanungsleistungen

Für die Erstellung der Genehmigungs- und Werkplanung sind weitere Fachplanungen erforderlich, wozu verschiedene Angebote eingeholt wurden. Für die Sicherheits- und Gesundheitsschutzleistungen legte das Büro IFAU-Wissler, Todtnau, ein Angebot über 4.879 Euro vor, das alle erforderlichen Leistungen während der Planungsphase und der Ausführungszeit beinhaltet. Für die Schallschutz-Wärmeschutz-Bauphysikleistungen lag ein Angebot des Büro Pannach & Pannach, Rümplingen, vor, das bei 3.962,70 Euro endet. Ein weiteres angefragtes Büro hat kein Angebot abgegeben. Für die Leistungen der Sachverständigenprüfungen für Elektrotechnik wurden zwei Angebote vorgelegt. Hier schlug die Verwaltung vor, die Firma HSI GmbH zu beauftragen. Die Kosten hierfür sind mit 4.414,13 Euro angesetzt. Der Gemeinderat folgte den Empfehlungen der Verwaltung

und beauftragte die drei genannten Firmen. Bürgermeister Wießner wünschte der Heimleitung und allen Beteiligten viel Erfolg bei der Bewältigung dieser großen Baumaßnahme.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Bildung von Teilhaushalten für die Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens – NKHR – bei der Stadt Todtnau zum 01.01.2020

Bereits in der Klausurtagung des Gemeinderats wurden die Änderungen im Haushalts- und Rechnungswesen von Rechnungsamtsleiter Klausner ausführlich vorgestellt und erläutert. Demnach ist künftig der Gesamthaushalt in Teilhaushalte zu gliedern, die produktorientiert zu bilden sind. Die Teilhaushalte sind in einen Ergebnishaushalt und einen Finanzhaushalt zu gliedern. Aus Gründen der Übersichtlichkeit schlug die Verwaltung vor, den Haushaltsplan und die Jahresrechnung der Stadt Todtnau in drei Teilhaushalte zu gliedern. Danach sollen die Teilhaushalte „Innere Verwaltung“, „Dienstleistungen und Infrastruktur“ sowie „Finanzwirtschaft“ gebildet werden. Für eine Gemeinde der Größenordnung von Todtnau ist diese Zahl von Teilhaushalten ausreichend und zweckmäßig. Der Gemeinderat folgte diesem Vorschlag und stimmte der Gliederung in drei Teilhaushalte mit der enthaltenen Zuordnung der Produktbereiche zu.

7. Annahme von Spenden für das III. Quartal 2019

Der Stadt wurden für das III. Quartal 2019 Geld- und Sachspenden im Wert von 10.449 Euro angeboten, die der Gemeinderat annahm.

8. Verschiedenes

Unter Punkt Verschiedenes informierte Bürgermeister den Gemeinderat darüber, dass die Förderung für die Sanierung des Hochbehälters Todtnauberg abgelehnt wurde. Hier wird zu gegebener Zeit wieder ein neuer Antrag gestellt. Im Liftverbund Feldberg wurde für einen Masterplan, der eine sinnvolle Reihenfolge der anstehenden Investitionen im Kerngebiet unter der Prämisse einer Firmenfusion aufzeigen soll, unter Federführung von Prof. Dr. Roth, Sporthochschule Köln, an die weiteren Büros Klenkhart und Melzer für einen Betrag in der Planungsphase von insgesamt 70.000 Euro vergeben. Untersucht wird u.a. auch die Machbarkeit und ►

Aus der Gemeinderatssitzung vom 24. Oktober 2019

Optimierung der Wasserbevorratung sowie der Erstellung von neuen bzw. Ersatzliften. Dies nahm der Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis. Zur Hangsicherung in Geschwend fand direkt vor der Gemeinderatssitzung eine Informationsveranstaltung statt. Zwei Felsblöcke müssen sofort gesichert werden. Hier steht die Stadt für eine schnelle Umsetzung mit der Firma Sachtleben Mining Services GmbH in Kontakt. Sobald weitere Informationen und ggf. Kosten vorliegen, wird der Gemeinderat umgehend unterrichtet. In der Klausurtagung wurde der Wunsch nach regelmäßigen Bürgersprechstunden des Bürgermeisters angeregt. Nach Absprache mit dem Vorsitzender des Bürgermeisters ist es bereits heute möglich, jederzeit bei Benennung

des Themas -damit ggf. der Sachbearbeiter daran teilnehmen kann- persönliche Termine zu erhalten. Aufgrund der Terminvielfalt soll dieses Verfahren beibehalten werden.

Rechnungsamtsleiter Klauser informierte den Gemeinderat über einen weiteren Aufstockungsantrag im Rahmen der Stadtsanierungsmaßnahme „Stadtmitte III“ für das Programmjahr 2020. Demnach hat sich der Förderrahmen für die Gesamtmaßnahme gegenüber dem Aufstockungsantrag 2019 von 10,44 Mio. Euro auf 12,17 Mio. Euro erhöht. Ursache dafür sind die weiter gestiegenen Baupreise, die sich den angepassten Förderobergrenzen für Stellplätze und Erschließungsbereiche niedergeschlagen haben. In den Programmjahren

2020 und 2021 beläuft sich der benötigte Förderrahmen auf 9,05 Mio. Euro, was eine Aufstockung des Förderrahmens in diesen beiden Jahren um 2,35 Mio. Euro bzw. einer Erhöhung der Fördermittel um 1,41 Mio. Euro bedeutet. Grund für den Aufstockungsantrag ist die dritte Finanzierungsrate für das Projekt Parkhaus Todtnau auf dem Areal der ehemaligen Bürstenfabrik Todtnau. Die Ausführungen nahm der Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis. Die Frage, warum die Bäume an der Meinrad-Thoma-Straße entfernt wurden, beantwortete die Verwaltung dahingehend, dass im Zuge des Projekts Todtnau 2022 vereinbart wurde, andere Baumarten entlang der Straße zu pflanzen.
Der Protokollführer



Landkreis Lörrach – Einladung zu einem Vortrag

Stimmt die Kasse? Kassenführung im Focus der Betriebsprüfung durch das Finanzamt

Bargeldeinnahmen und -ausgaben, Kassenzettel, Quittungen und offene Barkassen sind für viele landwirtschaftliche Betriebe mit Direktvermarktung, Urlaub auf dem Bauernhof und anderen landwirtschaftlichen Betriebszweigen üblich. Seit dem 1. Januar 2017 gelten neue gesetzliche Vorschriften für Betriebe mit Bargeldeinnahmen. Der Steuerfachmann Int. Dipl. Vw. M.Sc. und Landwirt Matthias Moser informiert am **Diens- tag, den 26. November 2019 um 14.00 Uhr** im Gasthof „Zum Löwen“ in 79591 Eimeldingen, Hauptstraße 23, wie Sie

bei der Kassenführung alles richtig machen, damit Sie auf Ihre nächste Prüfung optimal vorbereitet sind und den gesetzlichen Anforderungen an eine ordnungsgemäße Buchführung genügen.

Zu diesem Vortrag lädt das Landratsamt Lörrach, Fachbereich Landwirtschaft und Naturschutz, alle interessierten Landwirte/innen und Landfrauen herzlich ein. **Anmeldungen sind erforderlich bis Freitag, den 15. November 2019** unter Tel. 07621/410-4403 oder per E-Mail an: landwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Förderverein der Grundschule Todtnauberg-Muggenbrunn e.V. Generalversammlung mit Wahlen

Der Förderverein der Grundschule Todtnauberg-Muggenbrunn e.V. erinnert an die Generalversammlung am **Mittwoch, den 20. November 2019 um 19.30 Uhr** im Landhotel „Herrihof“. Alle Mitglieder, die Eltern, sowie Freunde und Gönner sind hierzu herzlich eingeladen. Es finden Wahlen statt.

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband (BLHV) Einladung zu einem Informationsabend

Der BLHV-Kreisverband Lörrach lädt herzlich zu einem Informationsabend am **Donnerstag, den 7. November 2019 um 20.00 Uhr** im Landgasthaus Engemühle, Engemühle 1, 79588 Efringen-Kirchen Wintersweiler ein. Unser Thema: **Erosionsvermeidung durch Mulchsaat**, mit Referent Rolf Kern (Fachberater LRA Karlsruhe). Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

BLHV-Kreisverband Lörrach

Unimogfreunde Hochrhein-Südschwarzwald Stammtisch mit Jahresrückblick

Unser nächster Stammtisch findet am **Freitag, den 8. November 2019 um 19.00 Uhr** im Gasthaus Löwen in Zell statt. Neben einem Jahresrückblick 2019 mit Fotoschau werden wir über die Terminplanung 2020 informieren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



BLHV
Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.

Freiwillige Feuerwehr Todtnau Großübung beim „Zaho“ – 80 Einsatzkräfte verschiedener Organisationen übten den Ernstfall

Am Montag, den 7. Oktober 2019 führten die Rettungsorganisationen aus Todtnau eine große Einsatzübung bei der Firma Zahoransky AG in Geschwend durch. Daran beteiligt waren ca. 80 Einsatzkräfte der Feuerwehr Todtnau (Abteilung Stadt), des DRK, der OV Todtnau, der Bergwacht OG Todtnau sowie der Führungsgruppe der Feuerwehren im Oberen Wiesental. Die Übungsannahme war, dass durch einen Kohlenmonoxid-Austritt im Gebäude mehrere Mitarbeiter bewusstlos geworden waren und das Gebäude nicht mehr selbständig verlassen konnten. Auch mehreren Mitarbeitern einer Dachdeckerfirma wurde auf dem Dach der Halle der Fluchtweg abgeschnitten. Im Einsatzverlauf kam es noch zu einem Trafobrand, da ein Mitarbeiter beim Abschalten des Stroms im Gebäude einen Kurzschluss auslöste.

Beim Eintreffen der Einsatzkräfte lag die Priorität auf der Rettung der vom Kohlenmonoxid-Austritt direkt betroffenen Personen. Da CO unter bestimmten Bedingungen ein explosives Gemisch bilden kann, musste beim Absuchen der Räumlichkeiten auf Funkgeräte und andere elektrische Geräte verzichtet werden, was die Kommunikation zwischen den Atemschutztrupps sehr erschwerte. Parallel dazu wurde die Rettung der auf dem Dach eingeschlossenen Personen zusammen mit Einsatzkräften der Bergwacht über die Drehleiter eingeleitet.

In der Zwischenzeit wurde vom DRK der Verletztensammelplatz aufgebaut, und auch die Führungsgruppe, welche die örtliche Einsatzleitung unterstützen soll, richtete sich vor dem Hauptein-

gang ein. Ihre Arbeit, insbesondere das Führen der Lagekarte, half Einsatzleiter Tobias Lehr, den Überblick über die weitläufige Einsatzstelle zu behalten. Im Verlauf der Übung wurden durch die Rettungskräfte insgesamt neun Personen aus bzw. vom Gebäude gerettet und medizinisch betreut. Leider kam für den beim Trafobrand verletzten Arbeiter „jede Hilfe zu spät“.

Wie im Notfallplan vorgesehen, wurde auch der Krisenstab der Firma Zahoransky einberufen. Dieser wird im Ernstfall eingesetzt, um die unternehmerischen Auswirkungen so gering wie möglich zu halten. Hierzu zählen unter anderem die Kommunikation mit Behörden und mit der Presse, das Sicherstellen einer funk-

tionierenden IT-Infrastruktur an nicht betroffenen Standorten, das Informieren von Kunden und die Notfallversorgung von Ersatzteilen.

Sowohl die Firma Zahoransky AG als auch die eingesetzten Rettungskräfte sprachen im Anschluss von einer gelungenen und aufschlussreichen Übung.

Die Einsatzkräfte möchten sich hiermit nochmals bei der Firma Zahoransky AG für die Möglichkeit bedanken, am und im Gebäude eine solche Übung durchführen zu können. Ausdrücklich in den Dank einschließen möchten die Organisationen die Bewirtung nach der Übung sowie ganz besonders die Zuwendungen, die den Kameradschaftskassen zugutekommen.



*Sie alle waren an Organisation bzw. Durchführung der großangelegten Übung beteiligt – nur so kann Rettung funktionieren, falls es – was niemand wünscht – doch einmal zu einem Ernstfall kommen sollte
Foto oben: alle Abteilungen im Einsatz*

Todtnauer Nachrichten

Spätsommer

Mehrtagesfahrt an den Bodensee bei schönstem Wetter

Erst Ende Oktober hat sich diesmal eine Gruppe auf die vom SPÄTSOMMER-Team angebotene Städtereise begeben. Die Fahrt Richtung Bodensee erfolgte über Lenzkirch, Bonndorf, Schaffhausen und Stein am Rhein nach Konstanz. Nach einem Gottesdienstbesuch im Münster „Unserer lieben Frau“ und der Mittagspause ging es mit dem Schiff nach Immenstaad, wo im Tagungs- und Gästehaus St. Josef auf Schloss Hersberg Quartier bezogen wurde. In bester, ruhiger Lage auf einer Anhöhe mit herrlicher Aussicht und parkähnlicher Umgebung, schönen Zimmern und guter Verpflegung konnte man sich richtig wohlfühlen.

Am zweiten Tag war die schweizerische Kantonshauptstadt St. Gallen das Ziel. Nach der Busfahrt über Friedrichshafen und Bregenz wurde bei einer interessanten Führung die sehr schöne, durch ihre reiche Textilgeschichte geprägte Stadt mit den vielen eindrucksvollen historischen Gebäuden und der barocken

Kathedrale erkundet. Auf der Rückfahrt mit dem Bus und der Fähre wurde der Bodensee von Romanshorn nach Friedrichshafen überquert.

Das österreichische Bregenz stand am nächsten Tag auf dem Programm. Leider hatte sich die geplante Gondelfahrt auf den Pfänder aufgrund schlechter Sicht erledigt. Beim Stadtbummel hinterließ besonders die Seebühne, auf der die weltbekannten jährlichen Festspiele stattfinden, mit der gigantischen Kulisse und ihrer imposanten Technik nachhaltigen Eindruck. Den Nachmittag nutzte man zu einem gemütlichen Aufenthalt in Immenstaad.

In der letzten Nacht gab es noch ein aufregendes Erlebnis, das allen in Erinnerung bleiben wird. Um 2.20 Uhr schlug die Brandmeldeanlage an und jagte alle aus den Betten. Gottseidank stellte sich nach längerem Suchen, bei dem sich aus unserer Gruppe zwei erfahrene Feuerwehrler hilfreich einbrachten, mit dem Ende des halbstündigen ohrenbetäu-

benden Lärms ein Fehlalarm heraus.

Nach den schönen Tagen und den lustigen Abenden – einmal mit dem „Mariele us em Münstertal“ – war gefühlt schon wieder die Abreise angesagt. Auf der Fahrt durch das Bodenseehinterland und den Linzgau wurde Sigmaringen angepeilt. Dort konnte nach dem Mittagessen bei einer Führung das prunkvolle Hohenzollern-Schloss besichtigt werden. Die Heimreise erfolgte schließlich durch das schöne obere Donautal mit einer Pause beim bekannten Kloster Beuron.

Äußerst zufrieden und beeindruckt mit vielen Wohlfühlerinnerungen, auch aus der wieder tollen Gemeinschaft, bedanken sich alle Teilnehmer bei dem bestens bewährten Organisationsteam für die von idealem Wetter begünstigte, richtig schöne Erlebnisreise.



SPÄTSOMMER
religion
germanisch
sprachlich
aktiv



Gutgelaunt beim Tagungs- und Gästehaus St. Josef auf Schloss Hersberg



SPÄTSOMMER
religion
germanisch
sprachlich
aktiv

Spätsommer informiert Bildervortrag von Fritz Ebser

Nach dem letzten Ausflug des Jahres am kommenden Dienstag beginnt eine Woche später, am **Dienstag, den 12. November 2019** schon das Winterhalbjahr mit den gemütlichen Nachmittagen. Alle Senioren und „Jung-Se-

nieren“ sind nach dem Gottesdienst mit Pfarrer Leppert **um 14.30 Uhr** in der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist in den Pfarrsaal eingeladen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Fritz Ebser wird uns sicher interessante Aufnahmen zum Thema „Todtnau in den vier Jahreszeiten“ zeigen. Wir freuen uns auf euch!



Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Bürgeraktion am Wasserfall – Offenhaltung der Landschaft

Auch dieses Jahr war uns das Wetterglück wieder treu, und die Bürgeraktion in Todtnau konnte bei perfektem Hurstwetter durchgeführt werden. Ziel der diesjährigen Aktion war es, die stark verbuschte Weidefläche unterhalb des Wasserfalls zwischen L126, Stübenbächle und Wanderweg freizuhauen. Außerdem mussten auch einige Bäume gefällt werden. Erschwerend kam hinzu, dass die kleinen Bachläufe die Fläche teilweise in ein Sumpfgebiet verwandeln. Unter den 15 Helfern waren erstmalig

auch 2 Damen, die ebenfalls fleißig mit anpackten. Alle Büsche und Bäume wurden umgesägt und verbrannt. Die Stämme wurden mangels Rückepferden von Hand nach unten gezogen und werden noch zu Brennholz verarbeitet. Dank der tollen Arbeit, kann man den Wasserfall nun wieder etwas besser sehen. Nach getaner Arbeit genossen wir gemeinsam den gespendeten Wurst- und Käsesalat und ließen den Tag in geselliger Runde ausklingen. Unser großer Dank gilt den freiwilligen Helfern für

die schweißtreibende Arbeit. Zudem möchten wir uns aber auch bei allen anderen Unterstützern für die Übernahme der Kosten für Benzin und Verpflegung sowie die Bereitstellung von Werkzeugen und Fahrzeugen bedanken. Es war wieder eine gelungene Aktion und alle Helfer hatten ihren Spaß.

Wir freuen uns schon darauf, auch nächstes Jahr wieder mit diesem tollen Bürgerengagement zur Offenhaltung Todtnaus beizutragen.

Die Todtnauer Gemeinderäte



Vorher (links) – nachher (rechts): Freie Sicht! Auf mehreren Feuerstellen wurden Bäume und Geäst verbrannt



Nach getaner Arbeit genossen alle die Stärkung bei einem Imbiss

Todtnauer Nachrichten

Brandenberg

Bürgeraktionstag – viel bewegt bei allerschönstem Herbstwetter

Bei schönstem Wetter trafen sich 15 freiwillige Helfer zur Enthurstung am Feldbergpfad. Es war eine Menge Arbeit, die Büsche zu entfernen und gleichzeitig zu verbrennen. Ohne die Unterstützung von Martin Spürgin mit dem MB Truck wäre dies nicht zu bewältigen gewesen. Vielen Dank Martin, dass du die Maschine zur Verfügung gestellt hast.

Am späten Nachmittag waren alle Helfer erschöpft – aber auch zufrieden, als das Werk betrachtet werden konnte. Bei guter Verpflegung und netten Gesprächen ließen wir den Tag ausklingen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Helfern und einer Helferin für die tatkräftige Unterstützung und für das Zurverfügungstellen ihrer Maschinen

und Motorsägen. Der nächste Einsatz 2020 kommt bestimmt, und ich habe immer noch die Hoffnung, dass sich dann ein paar Helfer mehr daran beteiligen werden. Vielen Dank auch im Namen der Stadt Todtnau!

Franz Wagner, Stadtrat



Freie Sicht auf das Ergebnis der Aktion



Nach der Arbeit an frischer Luft schmeckt das gemeinsame Vesper besonders gut

Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert



Neues vom IOW: Vom Erfolg etwas zurückgeben: SensoPart startet Spendenprojekt „Sinnsorik“

Durch Lösen eines Online-Rätsels können Besucher der Website sinnsorik.de die Spendensumme in die Höhe treiben. Mit dem gesammelten Geld wird das Projekt „Tigerherz“ an der Universitätsklinik Freiburg unterstützt.

„In diesem Jahr hat SensoPart sein 25-jähriges Jubiläum gefeiert“, nennt Firmengründer Dr. Theodor Wanner den Anlass für das auf mehrere Jahre angelegte Spendenprojekt. „Dass aus bescheidenen Anfängen mittlerweile ein international erfolgreiches Unternehmen mit über 200 Mitarbeitern geworden ist, haben wir maßgeblich unserer

Region und ihren Menschen zu verdanken. Von diesem Erfolg wollen wir gern etwas zurückgeben.“

Auch bisher hat sich der in Gottenheim bei Freiburg ansässige Sensorhersteller schon im sozialen Bereich engagiert, will dieses Engagement aber nun „nachhaltiger“ gestalten, wie Wanner betont: „Wir werden jetzt jedes Jahr ein soziales Projekt in der Region auswählen, das wir über unsere Sinnsorik-Website unterstützen.“ Der Name „Sinnsorik“ soll dabei die Brücke schlagen zwischen dem Geschäftsfeld von SensoPart – der Sensorik – und dem Engagement des Unter-

nehmens für sinnvolle soziale Projekte.

5 Euro pro Spielerfolg

Dies funktioniert wie folgt: SensoPart spendet Geld für das ausgewählte Projekt, die Höhe der Spende können die Besucher der eigens eingerichteten Website sinnsorik.de auf bis zu 5.000 Euro erhöhen. Dazu müssen sie selbst kein Geld geben, sondern nur Punkte sammeln, indem sie ein Online-Buchstabenrätsel lösen. Für jedes erfolgreich gelöste Spiel legt SensoPart dann 5 Euro in die Spendenkasse.

Dieses Jahr soll das gesammelte Geld dem Projekt „Tigerherz – Wenn Eltern Krebs haben“ zugutekommen. Das kostenlose Angebot der Psychosozialen Krebsberatung am Tumorzentrum der Uniklinik Freiburg unterstützt Familien, in denen ein Elternteil an Krebs erkrankt ist. Im Mittelpunkt stehen dabei die Bedürfnisse der Kinder.

www.sensopart.com
www.i-o-w.org



Tischtennis

Spielergebnisse vom Wochenende

Spielergebnisse vom 26. Oktober 2019
Herren 1 Bezirksklasse
TTV Schönau-Todtnau – ESV Weil II
4:9

Punkteverteilung

Einzel

A. Lonardoni	2 Punkte
A. Alipliotis	1 Punkt
J. Böhler	1 Punkt

Herren 2 Kreisklasse C

TV Hauingen – TTV Schönau-Todtnau
8:2

Am vergangenen Samstag war die zweite Mannschaft des TTV Schönau-Todtnau beim TV Hauingen zu Gast. Leider musste der TTV Schönau-Todtnau auf den Großteil seiner Stammspieler verzichten und konnte nur mit drei Spielern antreten. Dementsprechend gering waren die Chancen auf einen Sieg. Oliver

Borngräber konnte immerhin zweimal in seinen Einzelspielen punkten, ein weiteres Einzelspiel und das Anfangsdoppel wurden knapp im fünften Satz abgegeben. Die beiden Ersatzspieler Lisa Bauer und Felix Alipliotis konnten gegen eine engagiert auftretende Hauinger Mannschaft keine Punkte erzielen, zeigten jedoch, dass sie mit ihren Gegenspielern gut mithalten konnten.

Punkteverteilung

Einzel

O. Borngräber	2 Punkte
---------------	----------



Jugend U15 Kreisklasse
TTV Schönau-Todtnau – ESV Weil
5:5

Punkteverteilung

Doppel

N. Hellmann/S. Maier	1 Punkt
----------------------	---------

Einzel

S. Maier	2 Punkte
N. Hellmann	1 Punkt
J. Mingo	1 Punkt

Spielvorschau

Samstag, den 2. November 2019

18.00 Uhr – Herren 1

TV Brombach – TTV Schönau-Todtnau

Samstag, den 2. November 2019

14.00 Uhr – Jugend U18

SV BW Murg – TTV Schönau-Todtnau

Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Brettlemarkt – Gut gerüstet in den Winter

Der älteste Skiclub Deutschlands lädt zum Brettlemarkt **am Samstag, den 16. November 2019** in der Ausstellungshalle des Autohauses Teichmann in Todtnau ein. Der Winter steht unmittelbar vor der Tür. Rechtzeitig vor Saisonbeginn bietet der Skiclub Todtnau wieder allen Wintersportbegeisterten die Gelegenheit, gut erhaltene Gebrauchtware zu verkaufen und sich wieder neu für die

anstehende Saison auszustatten. Neben Skiern (alpin und nordisch) und Snowboards, steht Ihnen ein umfangreiches Sortiment an Skischuhen, Stöcken, Helmen und diverser Winterbekleidung für Kinder zur Verfügung. Es wird ebenfalls eine große Auswahl an ausgezeichneten Neuware zum Erwerb stehen. Termin bitte vormerken!



Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Hurstaktion wird noch fortgesetzt

Am vergangen Samstag konnte wie geplant die Hurstaktion des Skiclubs Todtnau stattfinden. Bei gutem Wetter war Treffpunkt um 8.00 Uhr in Brandenburg am Gasthaus Hirschen. Mit Motorsägen, Astscheren und Laubsägen bewaffnet machte sich eine große Gruppe von 19 Helferinnen und Helfern ans Werk. Es wurden ganz viele Büsche, Sträucher und kleinere Bäume gefällt und entnommen.

An mehreren Feuerstellen gleichzeitig wurden Geäst und Holz direkt verbrannt. Klein und Groß arbeiteten Hand in Hand. Dank der großartigen Arbeit

der Skiclub-Mitglieder konnte ein Großteil der Fläche enthursted werden. Zum Abschluss gab es Schnitzel mit Kartoffelsalat. Die Aktion wurde mit einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer beschlossen. Trotz der Anstrengung hatten alle Helfer Spaß. Herzlichen Dank an alle!

Da wir nicht ganz fertig wurden, werden wir nochmals hursten, je nach Wetter entweder übermorgen, am Samstag, den 2. November oder eine Woche später am Samstag, den 9. November. Wir freuen uns wieder über jede helfende Hand.



SC Todtnauberg 1906 e. V.

Skifahren mit Kindern

Wir fahren mit den Kindern spielerisch und geländeangepasst Ski. Jeder ist herzlich willkommen, dabei vermitteln wir Sicherheit und Spaß auf den Brettern. **Jeden Mittwoch, um 17.00 Uhr** beim Kapellenlift Flutlicht in Todtnauberg (Alternativ: Wasen in Muggenbrunn). Voraussetzung: mindestens 4 Jahre alt, selbstständig lifteln, bremsen und Mitgliedschaft in einem lokalen Skiclub. Anmeldung unter info@sc-todtnauberg.de oder unter Telefon 07671-2229760.



Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Skitraining für Erwachsene startet

Nachdem die jüngeren Skiläufer/innen schon mit ihrem Training für den Winter begonnen haben, sind nun auch die Erwachsenen dran. Das Skitraining für Erwachsene startet **ab Dienstag, den 5. November 2019 (dann wöchentlich) ab 19.00 Uhr** in der kleinen Halle in Todtnau. Neben alten Bekannten sind natürlich auch neue Teilnehmer herzlich willkommen!



Wir freuen uns auch über Geschwisterkinder, denn parallel trainieren die Skizunft Präg und der Skiclub Todtnau, mit denen wir uns am Hang austauschen. Für Mamas und Papas, die nicht selber Ski fahren, lädt das Liftstüble „Berg-rausch“ zum Einkehren ein.

PS: Dies ist kein Rennttraining und kein Skikurs! Den Skikurs für die Kleinsten hat bis jetzt jedes Jahr der Elternbeirat des Todtnauburger Kindergartens im Januar angeboten.

Schützenges. Todtnau 1486 e. V. 2. Wettkampfwochenende Luftgewehrschützen



Am vergangenen Sonntag standen der 3. und 4. Wettkampf der Luftgewehrmannschaft in der Südbadenliga auf dem Plan. Geschossen wurde gegen den 2. und 3. der Tabelle, Brigachtal 2 und Lauf 1. Der erste Wettkampf begann um 11.30 Uhr gegen Brigachtal. Wie erwartet, konnten die Todtnauer Schützen leider nicht viel gegen die sehr starken Gegner ausrichten, außer unsere beste Schützin aus dem Schweizer Nationalkaderteam Chiara Leone. Sie stand auf Position 1 und erwischte den perfekten Tag. Es war zwar mit ihrer Gegenerin, ebenfalls aus dem Schweizer Nationalkaderteam, keine einfache Aufgabe, aber Chiara schaffte es bei den 40 Schüssen 40 Zehner zu schießen, also das Maximum von 400 Ringen – was zugleich auch Ligarekord ist! Ihre Gegnerin schaffte noch starke 397 Ringe, aber dieser Punkt ging nach Todtnau. Es sollte aber der einzige bleiben in diesem Wettkampf. Auf Position 2 schoss Melissa Zinder ihren bisher schlechtesten Wettkampf, hatte somit nie eine Chance und verlor mit 23 Ringen Differenz. Ähnlich erging es Volker Schmidt auf der Position 3, der mit 17 Ringen Abstand verlor. Ebenfalls mit 17 Ringen Differenz verlor Erhard Zinder auf der Position 4 sein Match, genau so Christoph Savoy auf der Positi-

on 5, der sogar mit 22 Ringen Differenz seine Gegnerin ziehen lassen musste. Somit endete dieser Wettkampf mit 4:1 für Brigachtal 2.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Silvia Guinard-Schnyder 397 : Chiara Leone 400; Yvonne Schlotterbeck 387 : Melissa Zinder 364; Anita Mangold 380 : Volker Schmidt 363; Sabrina Klauer 389 : Erhard Zinder 372; Jasmin Gebhard 393 : Christoph Savoy 371

Es blieb nicht viel Zeit zum Verschnaufen, nur knapp 1 Stunde bis zur 2. Begegnung gegen die Mannschaft aus Lauf. Auf Position 1 mit Chiara Leone, die es wieder mit einem Schützen aus dem Schweizer Nationalkaderteam zu tun hatte, startete wieder wie zuvor mit 27 Zehnern in Folge. Danach schlichen sich zwei 9,9er ein, aber es folgten gleich wieder zehn starke 10er, und der letzte Schuss war nochmals eine 9,9. Somit beendete sie ihr Match mit ebenfalls sehr starken 397 Ringen. Ihr Gegner schoss am Schluss noch ein paar 9er mehr und beendete seinen Wettkampf mit 394 Ringen.

Auf Position 2 schoss Melissa Zinder etwas besser als im ersten Match, verlor aber auch dieses mit 10 Ringen Abstand.

Die Position 4 besetzte Volker Schmidt, der sein Match mit 16 Ringen Abstand verlor. Auf der Position 4 kämpfte Erhard Zinder, der bis am Ende der 3. Serie nur mit 3 Ringen hinten lag, aber in der letzten einen kleinen Einbruch hatte und somit sein Match mit 7 Ringen Differenz verlor. Er und Melissa hatten noch die besten Chancen, in dieser Begegnung die zusätzlichen Punkte für Todtnau einzufahren. Auf der Position 5 musste auch Christoph Savoy seinem Gegner das Feld überlassen und verlor mit 17 Ringen Differenz. Somit ging auch dieser Wettkampf mit 4:1 für Lauf aus.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Claude-Alain Delley 394 : Chiara Leone 397; Carina Braun 383 : Melissa Zinder 373; Amelie Schneider 391 : Volker Schmidt 375; Marion Leppert 382 : Erhard Zinder 371; Philipp Langer 384 : Christoph Savoy 367

Nach dem 4. Wettkampf belegt die Mannschaft aus Todtnau den 9. Tabellenplatz von 12. Die nächsten 2 Wettkämpfe finden am Samstag, den 9. November 2019 in Lauf statt, wo man auf den ersten Sieg hofft. Die Schützengesellschaft Todtnau wünscht der Mannschaft viel Glück und „Gut Schuss“!

Alle Mannschaften

Vorschau auf die nächsten Begegnungen



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 02.11.19	18:00 Uhr	HSG Dreiland	Damen	Wintersbuckhalle, Lörrach
So., 03.11.19	16:30 Uhr	Herren I	HSV Schopfheim	Silberberghalle
So., 03.11.19	18:30 Uhr	TB Kenzingen II	Herren II	Üsenberghalle

Damen Südbadenliga

Erste Auswärtspunkte erzielt!



SG Muggensturm/Kuppenheim

- Damen 26:30 (12:16)

Vergangenen Samstagabend konnten die Todtnauer Damen mit einem 26:30-Sieg bei der SG Muggensturm/Kuppenheim endlich die ersten Auswärtspunkte der Saison einfahren. Dabei fand man zu Beginn in der Defensive gleich gut ins Spiel und erarbeitete sich über 0:2 und 1:5 sogleich eine Führung, die man über 60 Minuten nicht mehr hergab.

Auch wenn man es im Angriff im ersten Durchgang noch zu häufig verpasste, die richtigen Entscheidungen zu treffen, belohnte man sich letzten Endes für eine gute Mannschaftsleistung und die entscheidende Cleverness in der zweiten Halbzeit, nachdem das bis dato solide

und souveräne Schiedsrichtergespann mit einer unerklärlichen Welle an äußerst fragwürdigen 2-Minuten-Strafen verhinderte, dass wir das Spiel frühzeitig für uns entscheiden konnten.

Als die Gastgeberinnen in der 44. Minute dann erstmals den Ausgleich erzielten konnten und das Spiel zu unseren Ungunsten zu kippen drohte, legten wir allerdings einen wichtigen 3:0-Lauf hin und ließen uns den alles in allem verdienten Sieg nicht mehr nehmen.

Kommenden Samstag, den 2. November 2019 steht nun das nächste Spiel in der Lörracher Wintersbuckhalle an. Am Sonntag, den 10. November um 14.30 Uhr freuen wir uns dann wieder über zahlreiche Unterstützung beim nächsten Heimspiel gegen den TuS Schutterwald.



Tore für den TVT: S. Wißler 7, C. Heitz 4/1, S. Waßmer 4, C. Gruber 4, C. Oster 4, S. Gruber 3, L. Winterhalter 2, L. Walleser 1, H. Hakaj 1

Herren I**Auswärtssieg bei heimstarkem Gegner****TSV March – Herren I 21:26 (12:13)**

Zum dritten Spiel der noch jungen Handball-Saison 2019/20 traten unsere Herren I gegen den heimstarken Turn- und Sportverein aus der March in Freiburg an. Gewarnt durch den deutlichen Heimsieg der Gastgeber gegen den HSV Schopfheim und vor allem auch durch die Niederlagen in der vergangenen Saison, starteten die Todtnauer Herren gut vorbereitet und hochmotiviert in das Spiel – doch leider fand man zu Beginn keinen Zugang zum Spiel. In der Abwehr zeigte man ein schlechtes Stellungsspiel, welches durch den gut aufgelegten TSV-Kreisspieler Maximilian Hinderhofer eiskalt bestraft wurde, und

im Angriff ließ man die notwendige Konzentration vermissen, was zu einigen unnötigen Abschlussfehlern führte. So stand es in der 6. Spielminute 3:1 für die Gastgeber aus der March.

Doch im weiteren Verlauf des Spiels besserte man sich wieder auf seine eigenen Stärken und konnte so den 3:1-Rückstand (6. Spielminute) in der 10. Spielminute egalalisieren (4:4). Bis zur Halbzeitpause blieb man dann immer mit ein oder zwei Toren in Führung, und so verabschiedete man sich mit einem Ein-Tore-Vorsprung (12:13) in die Halbzeitpause.

In der Pause fand Trainer Hodapp die richtigen Worte, denn der TVT kam hochmotiviert aus der Kabine. Nach



9 gespielten Minuten konnte man den Spielstand, meist durch Einzelaktionen oder schön herausgespielte Tore vom Kreis, bereits auf 15:19 hochschrauben. Die Marcher Handballer gaben jedoch nicht kampflos auf, kämpften sich nochmal Tor um Tor heran, und so wurde es beim Stand von 20:21 in der 48. Spielminute nochmal spannend.

Unser Torhüter Simon Sorke, der bereits in der ersten Hälfte eine überragende Leistung gezeigt hatte und im gesamten Spiel insgesamt fünf von sechs Siebenmetern parieren konnte, legte in den letzten 10. Spielminuten nochmal eine Schippe drauf und brachte die Marcher Angreifer regelmäßig zur Verzweiflung. Diese tolle Torwartleistung war dann auch der Hauptgrund dafür, dass es trotz einiger Unkonzentriertheiten oder Fehlwürfe keinen Bruch im Todtnauer Spiel gab und man den Vorsprung bis ins Ziel bringen konnte. Am Ende leuchtete ein deutlicher 21:26-Sieg für den TV Todtnau auf der Anzeigetafel auf.

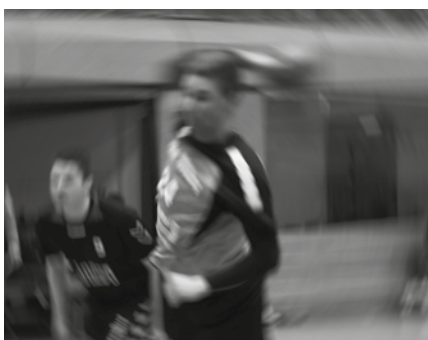
Aus diesem überzeugenden Erfolg sollte man viele Erkenntnisse für die schwere Heimaufgabe gegen den Tabellendritten HSV Schopfheim am kommenden Sonntag, den 3. November 2019, um 16.30 Uhr in der heimischen Silberberghalle, gewonnen haben. Über zahlreiche und lautstarke Unterstützung im Wiesental-Derby würden wir uns natürlich riesig freuen!

Kader:

Simon Sorke, Maximilian Eckert (beide Tor), Simon Kimmig (5), David Gerspacher (2), Adrian Muser (6/1), Fabio Bertucci (1), Patrick Sorke (3), Gerrit Steinebrunner (3), Marco Suevo (1), Dominik Dietsche (2), Marlon Kaltenbach, Tobias Dummin (3);



Unser Rückraumspieler Simon Kimmig war mit 5 Felddtoren der erfolgreichste Tor-schütze auf Seiten der Todtnauer Handballer und hatte somit maßgeblichen Anteil am Auswärtserfolg der Grün-Weißen

**Herren I****Vorbericht – Wiesental-Derby in Todtnau**

Zu einem mit Sicherheit spannenden und hart umkämpften Derby kommt es am kommenden Sonntag, den 3. November 2019 um 16.30 Uhr in der Silberberghalle Todtnau. Und fast scheint es so, als hätte ein imaginärer Drehbuchautor kaum bessere Arbeit abliefern können. Pünktlich vor dem anste-

henden Derby nehmen der TV Todtnau und der HSV Schopfheim jeweils den vierten und dritten Tabellenplatz in der Bezirksklasse ein, womit aus dem Derby auch noch ein echtes Topspiel wird. Die erste Herrenmannschaft des TV Todtnau würde sich sehr über zahlreiche und lautstarke Unterstützung freuen!

Handball – weiteres Ergebnis

HC Emmendingen – Herren II
20:25



Damen Landesliga West Erster Punkt der Saison ist zu Hause!

TV Hausach – TV Todtnau
3:2 (23:25, 25:21, 20:25, 25:18, 15:3)

Am Samstag, den 26. Oktober 2019 bestritten die Volleyball-Damen des TV Todtnau das zweite Auswärtsspiel der Saison gegen den TV Hausach. Man hatte sich vorgenommen, die Angriffe der Gegnerinnen konsequent zu blocken, was im ersten Satz auch gut gelang. Beide Mannschaften spielten auf Augenhöhe, und der hart umkämpfte Satz sieg schließlich mit 25:23 an den TVT. Im zweiten Satz war die Blockarbeit der Todtnauerinnen nicht mehr so effektiv, und auch in der Abwehr präsentierten sich die Gegnerinnen deutlich agiler, sodass der zweite Satz mit 25:21 an den TV Hausach ging. Der TVT kämpfte sich

allerdings zurück und konnte den dritten Satz mit 25:20 klar für sich entscheiden. Jedoch gelang es den Spielerinnen nicht, die Freude darüber mit in den vierten Satz zu nehmen und in ein druckvolles Angriffsspiel zu überführen. Fehlende Konzentration machte sich durch viele Eigenfehler bemerkbar, insbesondere auch bei den Angaben. Selbst das sehr gute Coaching von Nadine Djordjevic, die seit dieser Saison vom Spielfeldrand aus die Strippen zieht, konnte den Satzverlust nicht mehr verhindern. Der vierte Satz ging somit mit 25:18 deutlich an den TV Hausach, genauso wie das Tie-Break im fünften Satz. Die Damen des TVT schienen den Sieg schon abgeschrieben zu haben und setzten den Aktionen der Hausacherinnen kaum noch etwas



entgegen: Gerade einmal drei Punkte konnte man den Gegnerinnen abringen. Insgesamt agierte der Gegner ein wenig konsequenter und klarer im Spielaufbau. Dennoch war es ein über weite Strecken relativ ausgeglichenes Spiel, von dem der TVT immerhin den ersten Punkt der Saison mit nach Hause nimmt.

Darauf kann man aufbauen – hoffentlich schon am kommenden **Samstag, den 2. November 2019, wenn ab 14.00 Uhr** die ersten Heimspiele der Saison gegen den VfR Merzhausen und die TSV Alemannia Zähringen 2 anstehen. Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, die Volleyballerinnen des TVT in der Silberberghalle anzufeuern.



Herren Zwei Siege am Heimspieltag

SvO Freiburg-Rieselfeld 2 – TV Todtnau
0:3 (21:25; 8:25; 16:25)
VfR Merzhausen 2 – TV Todtnau
1:3 (11:25; 21:25; 25:23; 17:25)

Nach dem Heimspieltag gegen die Mannschaften aus VC Müllheim 2 (3:0) und TV Bad Säckingen 2 (1:3) musste man sich nun in Rieselfeld der Landesligareserve des SvO Rieselfeld und des VfR Merzhausen stellen. Im ersten Spiel gegen den SvO Fr-Rieselfeld konnten unsere Volleyballer gleich zeigen, dass auch in Todtnau ansehnlicher Volleyball gespielt wird. Gute Annahmen und ein gutes Stellungsspiel machten immer wieder effektive Angriffe am Netz möglich. Durch die guten Angriffe der Todtnauer wurde der Spielaufbau der Rieselfelder immer schwerer, und durch selbstbe-

wusste Spielweise konnten die Punkte nach Todtnau mitgenommen werden. Die „Neulinge“ integrierten sich gut ins Spiel und trugen viele positive Aktionen bei.

Im zweiten Spiel traf man auf die Zweite des VfR Merzhausen. Die junge gegnerische Mannschaft konnte durch ihre Dynamik immer wieder den Ball retten und im Spiel halten. Jedoch konnte man durch schnörkelloses Spiel den Gegner immer wieder an seine Grenzen bringen. Durch den positiven Spielverlauf wurden die Todtnauer immer sicherer und entschieden das Spiel für sich. Einen Satz musste man leider abgeben, da durch mehrere Positionswechsel und viel „Ausprobieren“ das Spiel gestört wurde. Man schaffte es leider nicht, sich schnell genug auf die neue Aufstellung einzustellen,

und fand erst zu spät ins Spiel zurück. Hätte man in der Stammbesetzung weitergespielt, wäre der dritte Satz der spielentscheidende gewesen.

Kompliment an beide gegnerische Mannschaften, die durch die jungen Spieler und kontinuierliche Verbesserung im Spiel bestimmt ihren Weg machen werden. Es macht immer wieder Spaß sich mit der nächsten Generation zu messen

Am Netz:

Bernd Deiser (Z), Christian Drändle (L), Andreas Heitz (AA), Darije Sättele (MB), Vadim Maul (AA), Joachim Nagel (MB), Patrick Rhein (D; AA), Patrick Schmitt (D; Z), Alexander Efimow (AA; MB)





Kreisliga A, Staffel West – 9. Spieltag
SV Todtnau 1 – FV Degerfelden 1 2:1
Last-Minute-Sieg auf der Kanderstatt



Für die erste Mannschaft stand am vergangenen Wochenende die Partie gegen den FV Degerfelden auf dem Plan. Nach der Niederlage beim Spitzenreiter FC Wehr am letzten Spieltag kam nun ein Team auf die Todtnauer Kanderstatt, das ebenfalls um den Klassenerhalt in dieser Staffel kämpft. Mit dem Sieg im direkten Duell gelang es der Mannschaft von Trainer Frank Ullmann, diese wichtigen 3 Punkte einzufahren und den Gegner in der Tabelle zu überholen. Mit nun 11 Punkten aus 11 Spielen steht der SVT auf dem 12. Tabellenplatz.

Die Partie auf der Todtnauer Kanderstatt begann zunächst zurückhaltend. Beiden Teams gelang es in den ersten Minuten nicht, sich gefährlich vor das gegnerische Tor zu kombinieren, während die Abwehrreihen diese Versuche zu unterbinden wussten. Nach etwa 10 gespielten Minuten kamen die Todtnauer Herren dem Strafraum immer näher, und nach 17 Minuten war es dann soweit: Die SVT-Fans konnten die 1:0-Führung bejubeln, die Kapitän

Andreas Gutmann nach Kombination mit Robin Wetzels erzielte. Auch im Anschluss verbreitete der SVT immer wieder die Gefahr vor dem Gästetor, konnte deren Torhüter jedoch nicht noch einmal überwinden. Näher als ein Lattentreffer wollte der Ball dem 2:0 nicht kommen. Die Todtnauer Abwehr um Ralf Behringer stand dagegen sicher und hielt weiter die Null. Doch nur wenige Minuten vor dem Seitenwechsel reichte den Gästen einer ihrer wenigen guten Angriffe, um in Person ihres Topstürmers den Ausgleich zu markieren.

Nach dem Wiederanpfiff setzten die Gäste den SVT früher unter Druck als noch in der ersten Halbzeit, konnten damit aber zunächst auch keine Gefahr vor dem Tor von SVT-Schlussmann Luca Branca verbreiten. Das Todtnauer Team nutzte in der zweiten Hälfte die gebotenen Räume immer besser und kam immer wieder an den Gästestrafraum. Wie so häufig, haperte es jedoch in den letzten Aktionen an Genauigkeit und Timing, sodass viele Gelegenheiten ihr

Ziel knapp verfehlten. Selbst wenn die Gäste im Laufe des Spiels einige Male gefährlich vor dem SVT-Tor auftauchten, war die Führung für die Todtnauer Elf überfällig. In der Schlussphase waren es die Gastgeber, die diese Partie unbedingt für sich entscheiden wollten. Nach langen 90 Minuten wurde es Zeit für Joker Simon Dummin, dieses Spiel zu entscheiden. Seinen Distanzschuss ließ der Gästekeeper durch die Hände rutschen und musste ihn dann hinter sich aus dem Tornetz holen. Mit dem verdienten 2:1-Siegtreffer in der letzten Minute blieben damit die 3 Punkte auf der heimischen Kanderstatt. Am kommenden Samstag, den 2. November 2019 um 17.00 Uhr steht für die erste Mannschaft die Auswärtspartie beim SV Weil II an, ehe am Sonntag, den 10. November um 14.30 Uhr die SF Schliengen zu Gast auf der Kanderstatt ist.



B-Jugend Bezirkspokal
SG Todtnau – SG Steinen 3:2
B-Junioren erreichen Viertelfinale

In einem gutklassigen Spiel gegen den Bezirksligisten SG Steinen erreichte unsere Mannschaft die nächste Runde. Die Gäste aus Steinen hatten in der ersten Hälfte etwas mehr vom Spiel und hatten auch die besseren Torchancen. Doch sie scheiterten immer wieder am überragend haltenden Torwart David Wasmer. Nach der Pause wurde unser Team, auch durch einige Umstellungen stärker und spielte sich gegen den höherklas-

sigen Gegner immer wieder Torchancen heraus. Durch 3 Tore innerhalb einer Viertelstunde, sah es auf einmal nach einem deutlichen Sieg aus. Durch einige Nachlässigkeiten konnten die Gäste kurz vor Schluss nochmals auf 3:2 verkürzen. Doch dieses Ergebnis hatte dann bis zum Schluss Bestand. Torschützen: Lukas Rümmele, Dennis Waßmer, Fabian Asal.

Weitere Ergebnisse			
B-Junioren		C-Juniorinnen	
SG Bad Säckingen 2 – SG Todtnau	2:5	SV Nollingen – SV Todtnau	3:1
D-Junioren		E-Junioren	
SV Todtnau – FC St.-Höllstein 3	7:0	SV Todtnau – FC Schönau	1:7
C-Junioren			
SC Haagen – SG Todtnau	2:9		



Vorschau	
Samstag, 2. November 2019	
13.00 Uhr C-Juniorinnen	SG Todtnau – SG Dinkelberg
16.00 Uhr B-Junioren	SG Todtnau – SG Brennet
17.00 Uhr Herren I	SV Weil 2 – SV Todtnau 1
Sonntag, 3. November 2019	
10.30 Uhr Herren II	SV Todtnau 2 – SC Haagen
12.45 Uhr A-Junioren	SG Efringen-Kirch. – SG Todtnau
17.00 Uhr Damen	TuS Kl. Wiesental – SV Todtnau